

Zeitschrift: RosaRot : Zeitschrift für feministische Anliegen und Geschlechterfragen
Herausgeber: Redaktionskollektiv RosaRot
Band: - (2023)
Heft: 63

Artikel: Umgarn - eingezäunt - ausgegrenzt
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1044549>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

umgarnt - eingezäunt - ausgegrenzt

von ey

CN: Flucht, strukturelle Gewalt im Asylsystem

Ein Stacheldraht in Übergrösse aus Tüll und Zeitungspapier umschlingt den Körper und behindert die Bewegungsfreiheit. Stacheldraht wird negativ konnotiert und mit Grenzen, Gefahr und Schmerz assoziiert.

Dass der Stacheldraht aus vermeintlich weichem Tüll gefertigt ist, lädt zum Nachdenken ein. Dies soll zu einer Auseinandersetzung mit den eigenen Privilegien führen. Durch die maschige Struktur des Tülls wird der Inhalt aus Zeitungsberichten rund ums Thema Flucht und Asylsystem lesbar. Die einzelnen, zerknüllten Berichte winden sich mit dem Stoff um die geflüchtete Person und erzählen von Erfahrungen und Erinnerungen. Durch Schwarzlicht wird eine Anonymisierung und Durchleuchtung der Einzelperson dargestellt. Die individuellen Geschichten der geflüchteten Menschen zählen nicht, sie werden als Masse behandelt.



64

Es handelt sich um ein Projekt im Studiengang «Art Education» an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK)

